

- dann meistens nordwärts fließt, und endlich unterhalb dem Dorfe Flöhe, im Amte Augustsburg, in die Zschopau fällt.
- Floßgraben, zu Elsterwerda, kommt aus dem Schradenwalde. Unter der Regierung Friedrichs Augusts des ersten ward der Neue Graben, und unter Friedrich August dem zweyten die Canalflöße angelegt.
- Floßgraben, v. W. iserich.
- Forellenbach, v. Dreebach.
- Frauenberg, im Amte Wolkenstein, ohnweit Ehrenfriedersdorf und dem Freywalde.
- Frauenholz, im Amte Stolpen, bey Groß- und Klein-Hartha, besteht in Tannen- Fichten- und Kiefern- Holze.
- Frauenholz, v. Massenen.
- Freyberger Mulde, v. Mulda.
- Freyberger Muldenflöße, legte ein reicher Bürger zu Freyberg, Namens Hanns Münger, mit Genehmigung des dasigen Bürgermeisters, Anno 1438. an.
- Freywald, im Amte Wolkenstein, also wird das vom Frauenberge gegen Nordwest liegende Waldgebirge, das der höchste Punkt dieser Gegend ist, gegen Süden zu, genennet, in welchem der sogenannte Greifenstein, 9 bis 10 senkrecht, und freystehend gegen 100 Fuß hohe Granitfelsen sich befindet.
- Friedewald und Dresdner Heyde, sind von etlichen Meilen im Umfange, und bestehen in Kiefern- Fichten- und Tannenholze; ersterer im Amte Moritzburg, mit Buchen- Eichen- und Kiefernholzern.
- Frißnitzer Teich, bey Frißnitz im Voigtlande, unweit der Stadt Weyda, welcher in seinem Umkreiß 3 bis 4 Stunden hält.
- Frinsberg, im Amte Hohnstein, ist ein unförmlich hoher, mit Nadelholz bewachsener Felsen, auf welchem ein großer Keller anzutreffen ist.
- Frische und Faule Bach, sind 2 Bäche, welche durch die Stadt Wittenberg, über den Wallgraben, in hölzernen Schleusen geführt werden, welche sich ohnweit dem Schlosse vereinigen, und eine überschlägige Mühle mit einigen Gängen treiben.
- Fuchsberg, im Amte Eilenburg, ohnweit des Dorfs Perizsch.
- Fuchslotz, in Thüringen, bey dem zerstörten Greifberge bey Jena.
- Fuchsthurm, v. Kirchberg.